

Städtische Bauten

Gebäude für Erziehung und Bildung

xxx

Volksschule - Bazeillesstraße 8

Das Gebäude wurde in einjähriger Bauzeit 1896 durch den damaligen Bauamtmann Carl Hocheder errichtet. Die Schule liegt mit breiter Langfront an der Bazeillesstraße. An dem Ende gegen die kreuzende Balanstraße ist der Turnhallenbau als Terrasse angegliedert und damit ein beabsichtigter Einfluß auf die Gestaltung des anstoßenden, an der Balanstraße errichteten Privathauses ausgeübt. Die Zugänge erfolgen unmittelbar zu den an den Straßenfronten angeordneten Haupttreppen. Das Gebäude enthält 27 Lehr- fäle mit Garderobeschränken, eine Schulküche, zwei Turnsäle, zwei Säle für den Kindergarten, letztere mit eigenem Eingang vom Pavillonzwischenraum aus, Räume für die Armenpflege, Verwaltungsräume, ein Brausebad, Suppensaal und eine Suppenküche. Baukosten M. 522000 bei M. 16 für den cbm umbauten Raumes. 611 39*